



“bayernweites Fairtrade-Schools-Treffen“ am 04. Juli 2025 in Augsburg

Titel: „Fairtrade und Klimaschutz: Was steckt hinter unserer Schokolade? “

Workshopbeschreibung:

Schokolade ist ein beliebtes Genussmittel, doch hinter jeder Tafel steckt eine komplexe Lieferkette mit weitreichenden Auswirkungen auf Umwelt und Menschen. In diesem Workshop beleuchten wir die ökologischen und sozialen Herausforderungen des Kakaoanbaus und zeigen, wie Fairtrade nicht nur die Lebensbedingungen der Kakao Produzent*innen verbessert, sondern auch aktiv zum Schutz des Klimas und zur Anpassung an den Klimawandel beiträgt.

Besonderes Augenmerk legen wir auf die oft unterschätzte Arbeit der Kakaoproduzent*innen, deren tägliche Herausforderungen und die mangelnde Anerkennung ihrer Leistung. Am Beispiel des Kakaoanbaus in Bolivien erhalten die Teilnehmenden einen realistischen Einblick in den Alltag der Produzent*innen: Wie wird Kakao angebaut? Welche ökologischen und wirtschaftlichen Schwierigkeiten gibt es?

Darüber hinaus erfahren wir, wie Fairtrade Umweltstandards fördert und Produzent*innen dabei unterstützt, sich an den Klimawandel anzupassen. Dazu gehören Maßnahmen wie:

1. Förderung von nachhaltigen Anbaumethoden (z. B. Agroforstwirtschaft)
2. Schutz der Biodiversität
3. Klimaschutzprojekte bei der Kakaokooperativen (Genossenschaft)
4. Schulungen zur Verbesserung der landwirtschaftlichen Resilienz
5. wie Fairtrade den Produzenten tatsächlich zugutekommt

Durch interaktive Gespräche und Diskussionen wird das Thema praxisnah vermittelt. Gemeinsam reflektieren wir, wie bewusster Konsum und fairer Handel zu einer gerechteren und nachhaltigeren Welt beitragen können.

Lernziele:

Die Teilnehmenden sollen:

- Die ökologischen Auswirkungen des Kakaoanbaus (Klimawandel) verstehen.
- Die sozialen Probleme in der Kakaoproduktion (Arbeitsbedingungen und Herausforderungen) erkennen.
- Fairtrade als Lösungskonzept kennenlernen und kritisch hinterfragen.
- Eigene Handlungsmöglichkeiten für nachhaltigen Konsum reflektieren.

Zielgruppe:

Schüler*innen ab 8. Klasse (jede Schulform), max. 30 Teilnehmende

Zeitraumen: 1,5 Stunden

Referent: Aldo Chipana, externer Fairtrade Referent